

Eisenstadt, am 28. 1. 2016

An den
Präsidenten des Burgenländischen Landtages
Christian Illedits
Landhaus
7000 Eisenstadt

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Manfred Kölly und Gerhard Hutter

betreffend **Zusammenführung aller Sozialversicherungsträger in eine einzige Versicherung**

Über 20 verschiedene Träger verantworten in Österreich die Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung. Dieses System führt bei etlichen Bürgern zu einer Mehrfachversicherungspflicht, von der vor allem jene Personen betroffen sind, die neben einem Angestelltenverhältnis auch noch Einkommen aus selbstständiger oder bäuerlicher Tätigkeit erzielen. Um die Finanzierbarkeit des österreichischen Sozialversicherungssystems auch für künftige Generationen zu gewährleisten, müssen die Strukturen des gesamten Systems geändert werden. Das aktuelle Konstrukt mit über 20 Trägern ist zu teuer und ineffizient, zu viele Mittel versickern in den Strukturen. Die Antragsteller sprechen sich daher für die Schaffung eines einheitlichen österreichischen Sozialversicherungssystems, mit fairen und transparenten Staffelungen, aus.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher nachstehenden

Entschließungsantrag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, die österreichische Bundesregierung aufzufordern, dem Nationalrat unverzüglich einen Gesetzesentwurf zur Diskussion und Beschlussfassung zuzuleiten, der die vollständige Harmonisierung des österreichischen Sozialversicherungssystems und die Zusammenführung aller Beitragsleistungen, Finanzierungs- und Steuerungsfunktionen in ein einziges System vorsieht.

Manfred Kölly eh.

Gerhard Hutter eh.